

## 25. FORCE und EXPECT

### 25.1. Objektkontrollierte ENPT

*Beobachtung:*

Die Prädikate *force* und *expect* scheinen oberflächlich betrachtet in denselben Strukturen aufzutauchen, siehe (1).

- (1) a. I expected Tom to go  
b. I forced Tom to go
- (2) *Zwei Hypothesen*
- a. *Hypothese A:*  
(1-a) ist aus der TS in (3-a) abgeleitet durch SnOA.
- b. *Hypothese B:*  
(1-b) ist abgeleitet aus der TS in (3-b) durch eine Variante von ENPT, die durch ein Objekt ausgelöst/kontrolliert wird.
- (3) a. [<sub>S<sub>1</sub></sub> I [<sub>VP</sub> expected [<sub>NP</sub> [<sub>S<sub>2</sub></sub> Tom go ]]]]  
b. [<sub>S<sub>1</sub></sub> I [<sub>VP</sub> forced Tom<sub>4</sub> [<sub>NP</sub> [<sub>S<sub>2</sub></sub> Tom<sub>4</sub> go ]]]]

*Bemerkung:*

- (i) Die beiden Hypothesen widersprechen sich nicht, da sie ja über verschiedene Strukturen reden: Hypothese A über (3-a) und Hypothese B über (3-b).
- (ii) Mann kann aber entsprechend natürlich auch die entgegengesetzten Hypothesen formulieren:

- (4) *Zwei Gegenhypothesen*
- a. *Hypothese A':*  
(1-a) ist aus der TS in (5-a) abgeleitet durch eine Variante von ENPT, die durch ein Objekt ausgelöst/kontrolliert wird.
- b. *Hypothese B':*  
(1-b) ist abgeleitet aus der TS in (5-b) durch SnOA.
- (5) a. [<sub>S<sub>1</sub></sub> I [<sub>VP</sub> expected Tom<sub>4</sub> [<sub>NP</sub> [<sub>S<sub>2</sub></sub> Tom<sub>4</sub> go ]]]]  
b. [<sub>S<sub>1</sub></sub> I [<sub>VP</sub> forced [<sub>NP</sub> [<sub>S<sub>2</sub></sub> Tom<sub>4</sub> go ]]]]

*Behauptungen Hypothese A:*

- (i) Das Oberflächenobjekt von *expect* ist nicht sein Tiefenobjekt, sondern wird erst das Objekt von *expect* durch die Derivation.
- (ii) Dies geschieht durch SnOA. Es gibt kein objektkontrolliertes ENPT im Kontext von

*expect.*

*Behauptungen Hypothese B:*

- (i) Das Oberflächenobjekt von *force* ist auch sein Tiefenobjekt.
- (ii) Es appliziert objektkontrolliertes ENPT im Kontext von *force*, aber keine SnOA.

## **25.2. Aufgabe 12**

*Aufgabe:*

Konstruieren Sie so viele Argumente wie möglich, die für Hypothese A und B auf der einen Seite und gegen Hypothese A' und B' auf der anderen Seite sprechen.